



Ausflug der Französischklassen 6, 7 und 9 nach Straßburg



Wie jedes Jahr verbrachten wir, die Französischschüler*innen aus den Klassen 6,7 und 9, einen unvergesslichen Tag in Straßburg. Erstmalig fuhren wir mit dem TGV („Train Grande Vitesse“) – was für ein Erlebnis! Pünktlich kamen wir bei strahlendem Sonnenschein am „Gare de Strasbourg“ an und schlenderten durch das Altstadtviertel „La Petite France“ mit seinen beeindruckenden Fachwerkhäusern bis zur „Barrage Vauban“. Von dieser Brücke hat man einen wunderschönen Panoramablick über Straßburg. Anschließend gingen wir am idyllischen Ufer der Ill zum „Place de la cathédrale“. Dort legten wir eine Mittagspause ein und lernten die kulinarischen Köstlichkeiten Frankreichs kennen. Nach einer Fotorallye folgte eine kommentierte Fahrt mit dem „Petit Train“ durch die engen Gassen der Innenstadt. Natürlich durfte eine Shoppingtour rund um den „Place Kléber“ nicht fehlen. Hier befinden sich interessante Geschäfte wie die Fnac, das Kaufhaus „Galeries Lafayette“ und das Einkaufszentrum „L’Aubette.“ Mit vielen französischen Eindrücken, einem Baguette oder Macarons im Rucksack und mit guter Laune ging es am Abend zurück nach Hause.

Au revoir Strasbourg – à la prochaine!

Text: M. Utz

Foto: C. Temir